

Marktüberblick am 08.12.2020

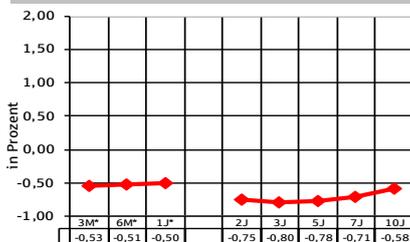
Stand: 8:42 Uhr

Aktienindizes	Stand	Veränderung ggü.		Zinsen	Stand	Veränd. ggü. Vortag	Futures/Rohstoffe/ Devisen	Stand
		Vortag	Jahresanfang					
Dax *	13.271,00	-0,21 %	+0,17 %	Rendite 10J D *	-0,58 %	-4 Bp	Dax-Future *	13.266,00
MDax *	29.474,44	-0,15 %	+4,10 %	Rendite 10J USA *	0,93 %	-4 Bp	S&P 500-Future	3690,80
SDax *	13.969,82	+0,00 %	+11,65 %	Rendite 10J UK *	0,30 %	-7 Bp	Nasdaq 100-Future	12570,75
TecDax*	3.123,55	+0,19 %	+3,60 %	Rendite 10J CH *	-0,52 %	-0 Bp	Bund-Future	175,37
EuroStoxx 50 *	3.530,08	-0,26 %	-5,74 %	Rendite 10J Jap. *	0,02 %	-0 Bp	VDax *	23,39
Stoxx Europe 50 *	3.087,99	-0,10 %	-9,26 %	Umlaufrendite *	-0,58 %	-2 Bp	Gold (\$/oz)	1865,24
EuroStoxx *	393,11	-0,28 %	-2,68 %	RexP *	499,87	+0,17 %	Brent-Öl (\$/Barrel)	48,07
Dow Jones Ind. *	30.069,79	-0,49 %	+5,37 %	3-M-Euribor *	-0,53 %	-0 Bp	Euro/US\$	1,2112
S&P 500 *	3.691,96	-0,19 %	+14,27 %	12-M-Euribor *	-0,50 %	-1 Bp	Euro/Pfund	0,9082
Nasdaq Composite *	12.519,95	+0,45 %	+39,54 %	Swap 2J *	-0,54 %	-1 Bp	Euro/CHF	1,0793
Topix	1.758,81	-0,11 %	+2,29 %	Swap 5J *	-0,47 %	-3 Bp	Euro/Yen	126,10
MSCI Far East (ex Japan) *	642,42	+0,10 %	+16,24 %	Swap 10J *	-0,26 %	-2 Bp	Put-Call-Ratio Dax*	2,65
MSCI-World *	1.977,54	-0,11 %	+9,88 %	Swap 30J *	0,00 %	-2 Bp		* Vortag

Charts (historische Kursentwicklung)



Zinsstruktur (Euribor*/Bundesanleihen)



Marktbericht

Frankfurt, 08. Dez (Reuters) - Am Dienstag wird der Dax Berechnungen von Banken und Brokerhäusern zufolge etwas tiefer starten. Am Montag war er 0,2 Prozent schwächer bei 13.271 Punkten aus dem Handel gegangen. Für Gesprächsstoff sorgen dürfte ein weiteres Mal die Corona-Pandemie: Angesichts der immer noch hohen Infektionszahlen schlägt Bundeskanzlerin Merkel Alarm, nach Informationen aus Länderkreisen sind Geschäftsschließungen zwischen den Jahren im Gespräch. Aufschluss, wie stark die Pandemie und die jüngsten Schutzmaßnahmen die Wirtschaft belasten, erhoffen sich Börsianer vom ZEW-Index.

Die Anleger in den USA flüchten sich angesichts der weiter steigenden Corona-Infektionszahlen in Technologiewerte. Unternehmen wie Apple und Facebook gelten als Profiteure der Pandemie. Der Index der Technologiebörse Nasdaq schloss am Montag 0,5 Prozent höher auf einem Rekordhoch von 12.519 Punkten. Bei den Standardwerten nutzten dagegen viele Anleger die jüngsten Kursanstiege zu Gewinnmitnahmen. Der Dow-Jones-Index verlor 0,5 Prozent auf 30.069 Zähler, der breiter gefasste S&P 500 büßte 0,2 Prozent auf 3.691 Punkte ein. Die Behörden in Kalifornien, dem bevölkerungsreichsten US-Bundesstaat, fuhren das öffentliche Leben stark herunter, nachdem zuvor so viele Corona-Infektionen gezählt wurden wie nie zuvor. Neben der Corona-Pandemie bereiteten die wieder aufgeflamten Spannungen zwischen den USA und China den Anlegern zusätzliche Sorgen. Die USA verhängten Sanktionen gegen 14 chinesische Beamte. Grund sei deren Rolle beim Ausschluss gewählter pro-demokratischer Volksvertreter in Hongkong. Tesla-Titel schnellten um mehr als sieben Prozent nach oben und kosteten zuletzt 641,76 Dollar. Der Elektroautopionier erreichte damit eine Marktkapitalisierung von mehr 600 Milliarden Dollar und baut damit seine Position als weltweit wertvollster Autobauer aus, obwohl seine Werke nur einen Bruchteil so groß sind wie die der Rivalen wie VW, Toyota oder GM.

Weiter steigende Infektionszahlen beim Coronavirus haben die asiatischen Aktienmärkte am Dienstag unter Druck gesetzt. In Tokio gab der Nikkei-Index 0,3 Prozent nach auf 26.467 Punkte und schloss damit nach einer Rally den dritten Handelstag in Folge niedriger. Für positive Impulse sorgte ein neues Konjunkturpaket in Höhe von 708 Milliarden Dollar, das Japan zur Bekämpfung der wirtschaftlichen Pandemie-Folgen auf den Weg bringen will. Die Börse in Shanghai lag 0,2 Prozent im Minus. Auch in Südkorea geriet der Index wegen wieder steigender Infektionszahlen unter Druck.

Wirtschaftsdaten heute

JP: Leistungsbilanzsaldo (Okt), BIP (Q3)
EWU: BIP, Erwerbstätige (Q3), ZEW-Konjunkturerwartungen (Dez)
DE: ZEW-Konjunkturerwartungen (Dez)
USA: Lohnstückkosten, Produktivität ex Agrar (Q3)

Unternehmensdaten heute

Continental, Gerresheimer (Kapitalmarkttag, Munich Re (Investorentag)

weitere wichtige Termine heute

Jahreskonferenz OECD Global Forum of Productivity

VDMA: Jahres-Pressekonferenz

Disclaimer

Die in dieser Publikation enthaltenen Informationen beruhen auf öffentlich zugänglichen Quellen, die wir für zuverlässig halten. Eine Garantie für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Angaben übernehmen wir nicht, und keine Aussage in diesem Bericht ist als solche Garantie zu verstehen. Alle Meinungsäußerungen geben die aktuelle Einschätzung des Verfassers/der Verfasserin wieder und stellen nicht notwendigerweise die Meinung der Sparkasse KölnBonn dar. Die in dieser Veröffentlichung zum Ausdruck gebrachten Meinungen können sich ohne vorherige Ankündigung ändern. Weder die Abteilung Wertpapiergeschäft/Kapitalmarktanalyse noch die Sparkasse KölnBonn übernehmen irgendeine Art von Haftung für die Verwendung dieser Publikation oder deren Inhalt. Diese Veröffentlichung ist ausschließlich zur Information für Kunden bestimmt. Sie ersetzt keinesfalls die persönliche anleger- und objektgerechte Beratung und stellt auch keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Finanzinstrumenten oder Rechten dar. In der Bereitstellung der Informationen liegt insbesondere kein Angebot zum Abschluss eines Beratungsvertrages. Vor einer Disposition von Finanzinstrumenten wenden Sie sich bitte an Ihren Bankberater oder Vermögensverwalter. Weder diese Veröffentlichung noch ihr Inhalt noch eine Kopie dieser Veröffentlichung darf ohne die vorherige ausdrückliche Erlaubnis der Sparkasse KölnBonn auf irgendeine Weise verändert oder an Dritte verteilt oder übermittelt werden. Mit der Annahme dieser Veröffentlichung wird die Zustimmung zur Einhaltung der o.g. Bestimmung gegeben.

Die Informationen auf dieser Webseite wurden lediglich auf die Vereinbarkeit mit deutschem Recht geprüft. In einigen ausländischen Rechtsordnungen ist die Verbreitung derartiger Informationen unter Umständen gesetzlichen Restriktionen unterworfen. Die vorstehenden Informationen richten sich daher nicht an natürliche oder juristische Personen, deren Wohn- oder Geschäftssitz einer ausländischen Rechtsordnung unterliegt, die für die Verbreitung derartiger Informationen Beschränkungen vorsieht.

Die Performance von Finanzinstrumenten in der Vergangenheit lässt keine zwingenden Rückschlüsse auf die zukünftige Performance zu. Insbesondere besteht keine Garantie, dass ein genanntes Finanzinstrument eine günstige Anlagerendite erzielt.